

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **16/17 (1882)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 18. Februar 1882.

N^o. 7.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung *Orell Füssli & Co.* direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 80 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs *Orell Füssli & Co.* à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annoucen: Prix pour la petite ligne 80 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT-
BUREAU
E. BLUM, ZÜRICH

gegründet 1878

Société Anonyme des
Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).
Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5539 X
Mouture et Sciage à Façon

PATENT-
BUREAU

technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 12A

[3792]

Nivellir-Instrumente,
sowie alle geodätischen Instru-
mente liefert in solider u. exacter
Ausführung nach eigenen bewähr-
ten Constructionen die mathema-
tisch mechanische Werkstätte von
G. Coradi in Zürich, Schiffe 53.
Reparaturen aller geodätischen
Instrumente werden bereitwilligst über-
nommen und solid und preiswürdig
ausgeführt. (3909)

Patent- u. Techn. Bureau
von **Karl Müller,**
diplomirtem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c 3902)

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions en-
voyés franco sur demande. (c 3896)

GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
bahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-
standtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren (3849)
H. Kaegi & Co., Winterthur.

(3919)

PATENT-
BUREAU

für
**PATENT-
ANGELEGENHEITEN**
BESÖRGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 137
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Dynamite

Schweizerische
Dynamitfabrik
Isleten bei Filzboden (Uri) (3808)

Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETEN

BUREAU INTERNATIONAL DE
BREVETS D'INVENTION
GENÈVE SUISSE
E. JMER-SCHNEIDER

(3806)

Ein Hilfsarbeiter

mit entsprechender Befähigung für
eisenbahntechnische Statistik
ist gesucht.
Anmeldungen unter Chiffre
O 3913 E nimmt die Annoncen-
Expedition von *Orell Füssli & Co.*
in Zürich entgegen. (3913)

Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen
von Dampfkesseln und Leitungen gegen
Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Unter-
füllen von Böden und Wänden, namentlich
für Mansarden, Eiskeller, Eiskästen, Kassen-
schränke.
H. Iselin jr. & Passavant in Basel,
(3907) Alleinvertreter.

Phosphorbronze

von **G. MONTEFIORE LEVI**
in Brüssel.
Telephonröhre, Achsenlager, Maschinen-
stücke, Zahnräder, Schieber, Turbinen-
Stupfen, Unterlagen etc.
H. Iselin jr. & Passavant in Basel,
(3906) Alleinvertreter.

Centralblatt der Bauverwaltung

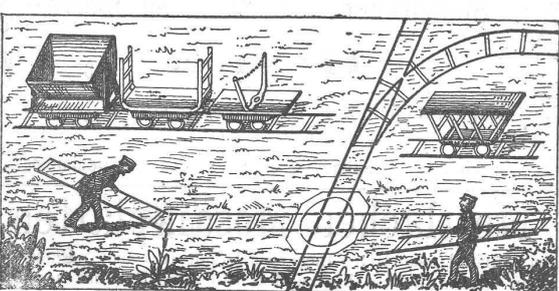
Redigirt
im Ministerium der öffentl. Arbeiten
durch **O. Sarrazin** und **H. Eggert.**
Erscheint jeden Sonnabend.
Preis pro Quartal 3 M. und 40 Pf. Porto.
Insertionen: 35 Pf. für die gespaltene
Petitzelle.
Der Bezug durch die *Post* und durch
die unterzeichnete *Expedition* sichert
das Eintreffen am *Tage des Erscheinens.*
Reichhaltigster Submissionsanzeiger.

Probennummer gratis.
Berlin W., Wilhelmstr. 90.
Ernst & Korn,
(3922) Expedition und Verlag
des Centralblatt der Bauverwaltung.

Dachpappen, Dachlack, Holz-
Cement etc. liefert
billigst **R. Bauert**, Aussersihl-Zürich.
Vertreter gesucht. [O H 2176

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG

Billigste Preise



Schweiz. Fabricat

Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems. (3886)

TRANSPORTEUR DECAUVILLE

PATENTIRT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.

TRANSPORTABLE EISENBAHN
AUGENBLICKLICH CELEST

IM GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN, VON DER ENGLISCHEN
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN; IN
TURKESSTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH

EINSENDUNG ZUR PROBE

1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN

IN BETRIEB
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRICHE KATALOG MIT
DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN
FRANCO ZUGESANDT

MAN NUTZT SICH
VON
NACHAHMUNGEN

(3884)

Feldschmieden

mit Windfögel-Gebläse liefert
billigst (3869)

H. Uehlinger,

mech. Werkstätte Schaffhausen.

Zu kaufen verlangt:

600 m ältere Rollbahnschienen,
sowie 2 Paar Rollwagenachsen.
Preisofferten mit Profil der Schie-
nen befördert die Annoncen-Expe-
dition von Haasenstein & Vogler
in Biel. (B 66 Y)



[3800]

Bitte

zu lesen. Der

„Augenblicks-Drucker“

(D. R. P. Nr. 14 120, k. k. öst.-ung.
priv. silb. Preismed. u. Diplom)

ist der *einsige patentirte* Copirapparat
mittelst Buchdruckfarbe. Derselbe lie-
fert auf trockenem Wege ohne Presse
eine fast unbeschränkte Anzahl *gleich-*
scharfer, tiefschwarzer (auch bunter)
unvergänglicher Abzüge, welche *auch*
einzel im ganzen Weltpostverein
Portovergünstigung als Drucksachen
haben.

Der „Augenblicksdrucker“ lässt alle
bisherigen Copirapparate: Hecto-
Auto-, Polygraphen etc. weit hinter
sich, erreicht die autogr. Presse an
Leistungsfähigkeit, übertrifft solche
aber durch Einfachheit u. Billigkeit.
Apparate mit 2 Druckflächen Nr. 1
25/32 cm = M. 15, Nr. 2 28/40 cm =
M. 20, Nr. 3 40/50 cm = M. 30.

Prospecte, Zeugnisse, Urtheile der
Presse und Originalabzüge sofort gra-
tis und frei.

Zittau in Sachsen.

Steuer & Dammann.

N. B. Patente für England, Frank-
reich etc. verkäuflich.

L'entreprise du Crêt Tacconet à Neuchâtel

terminant ses travaux, met en
vente ses installations et son ma-
tériel, soit:

- 1^o Mécanisme et câbles en acier
de deux plans inclinés auto-
matiques, l'un de 80 m et l'autre
de 250 m de longueur avec
plaque tournante entre deux.
 - 2^o Bois de charpente, boulons et
crampons d'un pont de cheva-
lets de 250 m de longueur et
de 12 m de hauteur.
 - 3^o Wagons de terrassement cubant
2 m³.
 - 4^o Plusieurs kilomètres de rails à
10 kg et 35 kg par mètre.
 - 5^o Divers attelages, écurie, forge,
baraques et bois de chauffage.
- Le tout est encore en service
pour peu de temps, pendant lequel
les amateurs peuvent se rendre
compte des systèmes commandant
les plans inclinés.

Adresser les offres à l'entreprise
ci-dessus à Neuchâtel. (3921)

Installations d'éclairage électrique

Système Bürgin

Bürgin & Alioth

Fabrique d'appareils électriques

Bâle.

H 580 Q

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621]

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim
a. d. Ruhr.
Kosten-Anschläge und Prospecte auf Verlangen gratis und franco.

RUSTERHOLZ & SOHN,

Bildhauer,

AUSSERSIHL—ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in Grabmonumenten, in Marmor, Granit
und Sandstein à Fr. 20 bis 2 000.

Anfertigung sämtlicher Bauarbeiten, Sockel, Kamine,
Balcons etc. [3738]

Wasserwerk Aabach in Horgen.

Ausschreibung von Tunnelarbeiten.

Die Ausführung eines Stollens von 440 m Länge und 1,30×2,00 m
lichter Weite durch weichen Molassefels mit stellenweiser Aus-
fütterung sammt den Voreinschnitten und eines gemauerten Einsteig-
schachtes wird zur Concurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeit ist auf Fr. 27 500 veranschlagt.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf dem
Baubureau Thalacker 873 zur Einsicht auf und wird daselbst jede
weitere Auskunft ertheilt.

Schriftliche Angebote, in Procenten Auf- oder Abschlag der
Voranschlagspreise ausgedrückt, sind spätestens bis 1. März an den
Präsidenten der Wasserwerkgesellschaft Aabach in Horgen, **Herrn**
E. Streuli-Hüni, versiegelt und portofrei einzusenden und müssen
die Aufschrift: „Angebote für Ausführung des Stollens“ tragen.

Horgen, den 6. Februar 1882.

Im Auftrage der Wasserwerkgesellschaft Aabach,
(M 457 Z) Der leitende Ingenieur:
Allemann.

Wasserwerk Aabach in Horgen.

Concurrenzausschreibung der Röhrenlieferungen.

Für die Lieferung und das Legen der eisernen Röhren, Form-
stücke, Absperrschieber, Luftventile und Hydranten für die Stamm-
leitung und das Röhrennetz wird Concurrenz eröffnet.

Die Stammleitung ist successive fortschreitend einem inneren
Drucke von 1 bis auf 13 Atmosphären, das Röhrennetz einem sol-
chen von 13 Atmosphären ausgesetzt. Sämmtliche Röhren werden
auf den doppelten Druck probirt.

Es kommen hauptsächlich folgende Dimensionen zur Verwendung:

Durchmesser	Gesamtlänge	Durchmesser	Gesamtlänge
mm	m	mm	m
600	3000	250	120
550	940	200	120
450	180	150	50
400	370	120	300
300	730		

Ein 760 m langes Stück der Stammleitung (600 mm) soll aus
genieteten Blechröhren erstellt werden, die übrigen Theile der Lei-
tung mit gusseisernen Muffenröhren.

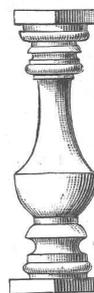
Im Ferneren bedarf es circa 25 Absperrschieber für die ver-
schiedensten Durchmesser, eine Anzahl ein- und zweiarmlige Hydran-
ten und Schachtlochdeckel etc.

Pläne, Vertrags- und Lieferbedingungen können auf dem Bau-
bureau Thalacker Nr. 873 eingesehen werden, woselbst auch jede
weitere Auskunft ertheilt wird.

Offerten sind schriftlich, versiegelt und portofrei an den Präsi-
denten der Wasserwerkgesellschaft Aabach in Horgen, **Herrn E.**
Streuli-Hüni, spätestens bis zum 1. März einzusenden. Dieselben
müssen die Aufschrift: „Angebote für Röhrenlieferungen und Röhren-
legen“, tragen.

Horgen, den 6. Februar 1882.

(M 456 Z)
Im Auftrage der Wasserwerkgesellschaft Aabach,
Der leitende Ingenieur:
Allemann.



J. Weber

Steindreher, Tourneur en pierre

Berne. (3740)

Empfiehlt sich zur Anfertigung von Balustern
(Doggen)

Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung

Mettlacher Mosaikplatten

Fortwährend assortirtes Lager im Dépôt in Basel. Glasirte Wand-
platten von den einfachen bis zu den reichsten Dessins, sowie Garten-
figuren und Vasen, Balüster u. dgl. in Terra Cotta.

Zeichnungen und Photographien stehen zu Diensten und jede
weitere Auskunft über Muster, Pläne, Voranschläge etc. ertheilt
O B 1070] F. J. Becker in Basel,

Repräsentant von Villeroy & Boch in Mettlach.